

Reformen zum leeren Schematismus, ihre Verfassung zum blossen Fachwerke ohne Leben, ohne Seele, ohne innere Kraft und Bedeutung.

Der Sieg Sulla's ist und bleibt somit der Anfang einer Umwälzung, welche Julius Cäsar wieder aufnimmt, Cäsar Augustus vollendet. Mit ihm beginnen die zuletzt siegreichen monarchischen Bewegungen Rom's, die den Staat zu seinem Anfange, der Monarchie, zurückführen und die römische Geschichte harmonisch abschliessen, sie mehr, als dieses mit der Geschichte irgend eines anderen Volkes des Alterthums der Fall war, als einen wohlgegliederten Organismus erscheinen lassen.

Sulla selbst hatte wohl kaum eine Ahnung, welche neue Zeit er einführe und dass durch das, was er jetzt that, der ganze Charakter Rom's vom Grunde aus sich änderte, verändert blieb; die ganze griechische Geschichte kennt keinen Kampf wie den Bundesgenossenkrieg, hat keine Schlachten aufzuweisen wie die von Sacripontus und vor der porta Collina, aber auch keine Verwilderung wie jene, welche sich nach dem blutigen Siege zeigte und von der die Proscriptionen so wie die Ermordung der 8000 Gefangenen hinlänglich Zeugniß geben.

Eine Republik aber, welche eine derartige Krise durchgemacht und an diesem Abgrund angelangt ist, kann sich nicht mehr als solche erhalten. Ihre Tage sind unwiderruflich gezählt.

Allein Sulla, als siegreicher Gegner ohne Erbarmen, zeigte jetzt, dass er nicht bloss den Wiederbeginn des Bürgerkrieges, wenigstens unter dem alten Parteinamen unmöglich zu machen verstehe. Er war nicht eine bloss militärische Natur. Der Staat musste wieder aufgerichtet, das grosse Leichenfeld Italien den Händen seiner Bürger, welche Rom den Frieden gegeben, zugewendet und aufs Neue colonisirt werden, Rom durch Gesetze gekräftigt, durch Sitten geläutert, nach Innen neu aufgebaut, nicht bloss die Macht Roms wiederhergestellt werden. Nur einem Octavius Augustus war Ähnliches zu unternehmen noch vorbehalten. Er that dies, nachdem ein langer Bürgerkrieg wie ein verzehrendes Feuer die ganze Peripherie des Reiches umwandelt und von Rom ausgehend dahin zurückgekehrt war, und zwar mit der Absicht unter dem Scheine der Republik ihr Wesen für immer zu Grabe zu tragen. Sulla gedachte die Republik zu erneuern, nicht ihr Erbe zu werden, sondern ihr Wiederhersteller. Octavian